

blieb noch 2 Minuten und ging dann mit dem toten Bären im Wald in seine Hütte. Er entfernte das Fell und ass das Tier roh. Und am Schluss ging er schlafen. Am Morgen kochte er sich das restliche Fleisch vom Bär saftig durch und suchte im Wald nach Kräutern und ass sie mit dem saftigen Fleisch. Nacht wurde es. Der Mörder ging in die Stadt und brachte Passanten um. Er nahm alle lebenswichtige Organe und ging weiter. Als nächstes brach er in eine Schule ein. Er fand ein paar Lehrer die noch Sachen für die nächsten Tage machen. Er schlich sich an sie heran und tötete sie und nahm die lebenswichtige

-6-

-5-

der Mörder und der Mörder liebte sie. Die Frau war auch in ihn verliebt aber sie ist an einem tragischen Autounfall gestorben. Er brachte es nicht um sein Herz sie tot zu sehen. Eines Nachts ging er zum Grab dieser Frau. Auf dem Grab stand hat sich jemand sich hinter ihm geschlichen und ihm angegrißen. Der Mörder nahm sein Messer aus der Tasche und stach zu. Es war kein Mensch sondern ein Bär. Er konnte das nicht glauben. Was hat ein Bär am Friedhof verloren? Er kümmert sich um den Bären nachher. Er

Organe mit. Als er in seine Hütte ging wurde es bald Tag. Er sprintet schnell davon in seine Hütte und sprang in sein Bett und schlief ein. Die Polizei hatte nie im Wald nach dem Mörder gesucht weil man sagt das der Wald verflucht wäre. Diese Sage hilft ihm hier im Wald sich zu verstecken. Er wird nach der Regierung gesucht. Der Mörder selbst ist gerade 26 Jahre alt und wird im Sommer 27. In einer Nacht brachte er ca 120 Menschen um. Energiegefüllt joggte er in der Nacht und brachte 40 Studenten um die aus der Uni kommen. Wenn er die Universitätprüfung geschafft hätte würde er nicht morden gehen.

-7-

-4-

älter als der Mörder und der Mörder hasste ihn zutiefst. In der Nacht schlich er sich im Haus vom Bürgermeister und stach mit dem scharfen Messer in die Brust und schlitze die auf und nahm Herz und Lunge mit. Er hatte eine Familie aber die haben ihn verabscheud und ihn links liegen gelassen. Damals schwor er das er sie eines Nachts umbringen würde. Und sie waren die ersten in seine „Todesliste“. Plötzlich bekam er irrgendwas im Kopf und es war eine Frau mit langen blonden Haaren. Er erinnert sich an diese Frau. Sie war die einzigste die ihn nicht verabscheud hatte und die netteste. Sie war jünger als

Diese Geschichte handelt von einem Psychopath der ein Mörder ist.

Von Rasika

www.minibooks.ch

-3-

klaute sich einen Elektroherd. Unterwegs nach Hause nahm er sich die Mühe noch morden zu gehen. 2 Frauen waren es. Die Polizei hatte noch keine Spur vom „Night the Ripper“ sie nannten in so weil er nur in der Nacht morder. Und aufschlitz. In den nächsten Tagen wurde er krank und lag im Bett zwei Tage Ruhe und Frieden in der Stadt. Es war Wahntag in der Stadt New York. Ein neuer Bürgermeister wurde gewählt. Der Mörder kannte den neuen Bürgermeister. Er hieß Dale Jackson. Ein Idiot von Bürgermeister. Woher er ihn kennt? Aus Kindertagen natürlich. Er war

New Yorker Mörder

In der düsteren Stadt New York gab es viele morde. Aber in dem Fall wären die 875 morde von EINEM Mörder die angstvollsten in New York. Der Mörder ist ein Psychopath von einem Mörder. Er schlitz die Brust auf und nahm sich das Herz des Opfers und ass es schnell weil es noch warm war. Die Polizei vermutet das der Mörder die Herzen stiehlt und sie ass weil er Hunger hat. Das stimmt aber, er ist und bleibt ein PSYCHOPATH. Er schlitzte für sich sogar alle lebenswichtige Organe des Opfers und ass diese im Wald im Feuer. Psychopath!! Er brachte

-2-

am Tag die Tiere um mit einem gestohlenen Gewehr AKA 47 im Wald. Es war mal ein Gewitter und der Mörder suchte Schutz in den Höhlen im Wald. Als er über die morde die er gethan hatte nachdachte freute er sich auf dem nächsten Mord. Der hatte in der Divisionstræe statt gefunden, nordöstlich von New York. Er brachte in dieser extrem dunklen Nacht 10 Familien und 19 Passanten + Polizisten um die in der Nacht patrouilliert hatten. Wie üblich nahm er sich die lebenswichtige Organe weg und versteckte sie unter der Erde im Wald. In der nächsten Nacht brachte er in ein Elektrogeschäft ein. Und